

# Verarbeitungsanleitung

für Capatect WDVS Schürzenelemente



# Capatect Systemlösungen – durchdacht bis ins Detail

**Perfekt aufeinander abgestimmte Komponenten ermöglichen optimale Sicherheit, eine wirtschaftliche Verarbeitung und punkten zudem hinsichtlich Langlebigkeit und Nachhaltigkeit.**

## Optimale Sicherheit an der Fassade

Setzen Sie auf Produkte und Systeme, die Schnittstellenlösungen an der gedämmten Fassade umfassend abdecken. Für Sie und Ihre Kunden bedeutet dies ein Höchstmaß an Sicherheit bis ins Detail.

## Wirtschaftliche Verarbeitung

Die Optimierung von Arbeitsschritten und Vorfertigung einzelner Elemente tragen wesentlich zu einer effizienten Verarbeitung bei. Wir beraten Sie gerne bei der richtigen Auswahl von Produktlösungen und Systemen!

## Langlebige und nachhaltige Produkte

Capatect Systemlösungen werden unter ökologischen Aspekten entwickelt und produziert. Beispielsweise wird bei der Produktion der Kunststoffprofile ein Großteil der anfallenden Kunststoffreste erneut dem Herstellungsprozess zugeführt.

Bei der Wahl des Dämmstoffes kann auf das ökologische, regional nachwachsende Produkt Hanf zugegriffen werden.

## Punkt für Punkt ein Plus:

- **Durchdachte Detaillösungen mit Systemsicherheit und hoher Qualität durch die Verwendung von sicheren und geprüften Systemen**
- **Einfache Ausführung von komplexen Anschlüssen mit maximaler Zeitersparnis**
- **Wärmebrückenoptimierte Lösungen für hohe Energieeffizienz**
- **Minimierung von Fehlerquellen gegenüber gewerkübergreifenden Lösungen**
- **Klare Gewährleistungsregelung**

Die Gebäudedämmung ist und bleibt der wichtigste Bestandteil der Gebäudehülle, um die Energieeffizienz von Gebäuden zu erhöhen, Heizenergie zu sparen und klimaschädliche CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren. Wärmedämm-Verbundsysteme stellen eine seit Jahrzehnten bewährte Variante der Gebäudedämmung von Neu- und Bestandsgebäuden dar.

Der steigende energetische Standard von Gebäuden führt zu höheren Dämmstoffdicken und veränderten Detailkonstruktionen im Fassadensystem. Die dauerhafte Funktionalität und Gebrauchstauglichkeit eines Fassadensystems ist nicht zuletzt von den Detaillösungen abhängig. Unzulänglichkeiten in der Detailplanung und -ausbildung können schnell zur funktionalen Beeinträchtigung von Fassadensystemen führen.

Die verschiedenen Schnittstellen und notwendigen Detaillösungen „Rund ums Fenster“ sind aufgrund der veränderten Anforderungen der Fassadenkonstruktionen im Besonderen zu betrachten. Capatect Produkt- und Systemlösungen bieten für die anspruchsvollen Schnittstellen und Detailpunkte „Rund ums Fenster“ einfache und sichere Ausführungsvarianten.

# Lösungen und ihre Anwendung

Moderne Gebäude verlangen nach hochwertigen Sonnenschutzlösungen, um ein angenehmes Raumklima im Kontext des sommerlichen Wärmeschutzes zu schaffen. Die Anforderungen an die Gestaltung von Gebäuden verlangen heute vielfach nicht sichtbare, in die Fassade integrierte, intelligente Verschattungslösungen. Der Einbau von Verschattungsanlagen in Wärmedämm-Verbundsystemen ermöglicht die unkomplizierte Umsetzung technischer und ästhetischer Bauherrenwünsche.

Die vorgefertigten und wärmebrückenoptimierten Capatect Elemente ermöglichen zudem eine sichere, exakte und rationelle Anwendung.

Das Capatect Schürzenelement bietet eine sinnvolle Basis für Verschattungssysteme zur Steuerung von Sonnenlicht und Sonnenwärme, für die heute geforderte Lebens- und Arbeitsqualität im eigenen Zuhause, bei gleichzeitig technisch sicherer Anwendung.



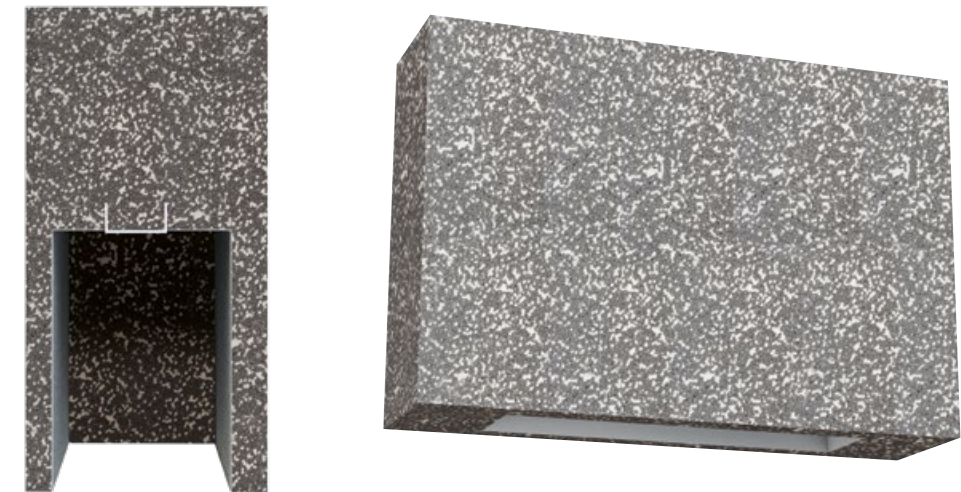
Capatect Schürzenelemente werden passend zur jeweiligen Baustellensituation konfektioniert, so dass diese wärmebrückenfrei und bündig zur Dämmstoffdicke in das Wärmedämm-Verbundsystem eingebaut werden können. Die nachfolgende Verschattungsanlage (Lamellenpaket inkl. Antriebsmotor) wird durch die integrierte U-förmige Aluschiene

optimal in den Schürzenelementen befestigt. Die Montage der Schürzenelemente zur Wand hin erfolgt durch Verklebung und zusätzliche Dübelung auf dem Untergrund. Das Anarbeiten der Flächendämmung ist aufgrund der vorgefertigten Elemente einfach.





# CAPATECT Schürzenelemente Systeminformation



**Capatect Schürzenelement U-Form** mit Aufdoppelung der Längsseite vorne und hinten  
Die U-Form zeichnet hierbei aus, dass der Kasten neben der frontseitigen Schürze auch eine Dämmung zur Mauerwerksseite besitzt.



**Capatect Schürzenelement L-Form** mit Aufdoppelung der Längsseite vorne

## Nutzen:

- Verarbeitungsfertige Gesamtlösung zur Befestigung von Verschattungsanlagen
- Exaktes und rationelles Arbeiten durch Fertigung in flexiblen Maßen passend zur Einbausituation
- Saubere Optik durch sichere zum Wärmedämm-Verbundsystem passende Elemente
- Integrierte Befestigungslösung ohne aufwendige Konstruktionen aus Metall, Holz oder Leichtbauplatten
- Einfache Lösung für Ecksituationen und Reihungen bei Fensterbändern
- Wärmebrückenoptimierte Lösung

**Info**

**Vorteile durch den Einsatz von Verschattungsanlagen:**

- Sommerlicher Wärmeschutz
- Architektonische und gestalterische Freiheit
- Sichtschutz
- Einbruchhemmung

## Mögliche Dimensionierung

(andere Maße sind möglich):

**Gesamthöhe:** 500 mm  
**Gesamtdicke:** 300 mm  
**Dicke Aufdoppelung vorne:** 30 mm  
**Dicke Putzträgerplatte:** 10 mm  
**Dicke Mauerwerksdämmung:** 20 – 180 mm

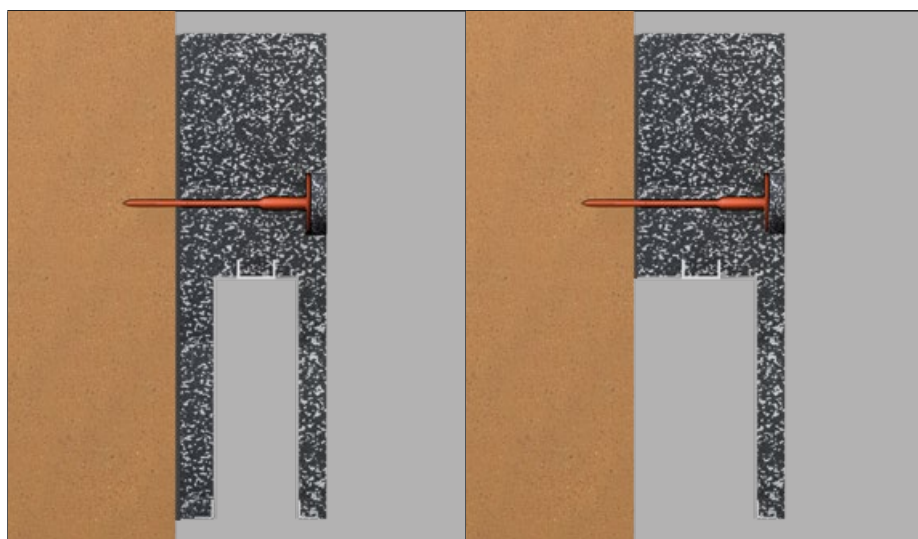
**Schachtinnenbreite:** 100 mm †  
**Schachtinnenhöhe:** von 50 – 350 mm  
**Länge:** Zuschnitt nach vorgegebener Abmessung  
 max. 4 m (Sonderlängen bzw. Sonderausführungen mit Teilung möglich)

Sämtliche Capatect Schürzenelemente können mit integrierter Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien ausgeführt werden (plus).

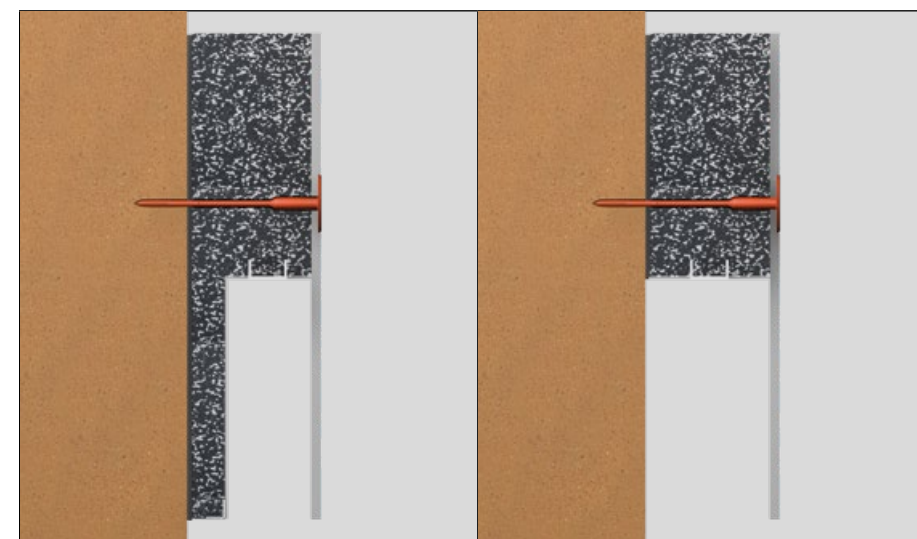


# Übersicht Capatect Schürzenelemente

## Schürzenelement Typ I aus EPS-Hartschaum



## Schürzenelement Typ I aus EPS-Hartschaum mit Putzträgerplatte



<b>Capatect Schürzenelement EPS</b> Schürze aus EPS mit 3-seitiger Aufdoppelung ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement EPS plus</b> Schürze aus EPS mit 3-seitiger Aufdoppelung und Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement EPS plus PH</b> Jalousiekasten aus EPS mit Montageschiene mit Aufdoppelung auf vier Seiten
<b>Capatect Schürzenelement EPA</b> Schürze aus EPS mit Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne), ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement EPA plus</b> Schürze aus EPS mit Montageschiene mit Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne)	<b>Capatect Schürzenelement EPA plus PH</b> Jalousiekasten aus EPS mit Montageschiene, seitlich offen, mit Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne und hinten)

Namenszusammensetzung / Ausstattung:

- EPS** = aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum mit seitlicher Aufdoppelung
- EPA** = aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum ohne seitliche Aufdoppelung
- plus** = Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien
- PH** = mit rückseitiger Dämmstoff-Aufdoppelung (EPS, MW) zur Vermeidung von Wärmebrücken
- PT** = frontseitige Putzträgerplatte 10 mm

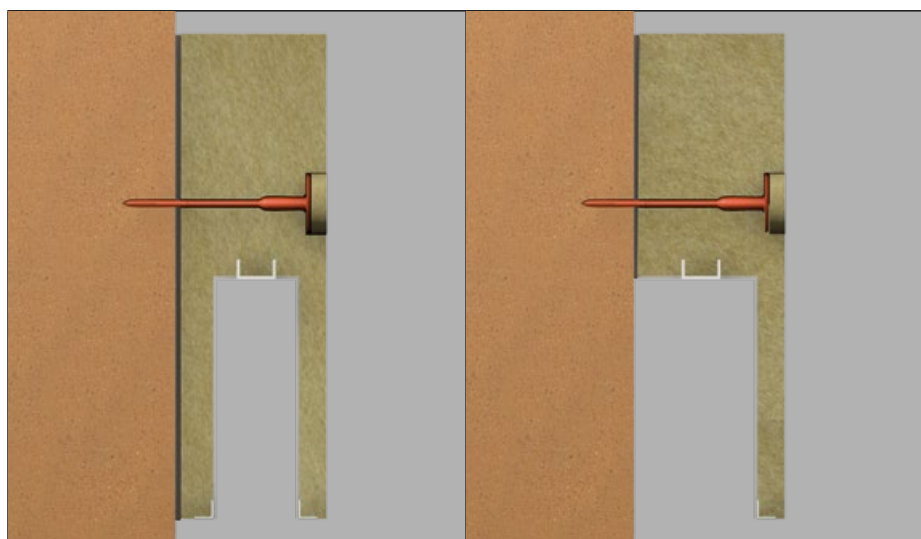
<b>Capatect Schürzenelement EPS PT</b> Schürze aus EPS mit 3-seitiger Aufdoppelung und frontseitiger Putzträgerplatte, ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement EPS plus PT</b> Schürze aus EPS mit 3-seitiger Aufdoppelung, frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement EPS plus PH PT</b> Jalousiekasten aus EPS mit frontseitiger Putzträgerplatte mit Montageschiene mit Aufdoppelung auf vier Seiten
<b>Capatect Schürzenelement EPA PT</b> Schürze aus EPS mit frontseitiger Putzträgerplatte Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne), ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement EPA plus PT</b> Schürze aus EPS mit frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene, Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne)	<b>Capatect Schürzenelement EPA plus PH PT</b> Jalousiekasten aus EPS mit frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene, seitlich offen, Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne/hinten)

Namenszusammensetzung / Ausstattung:

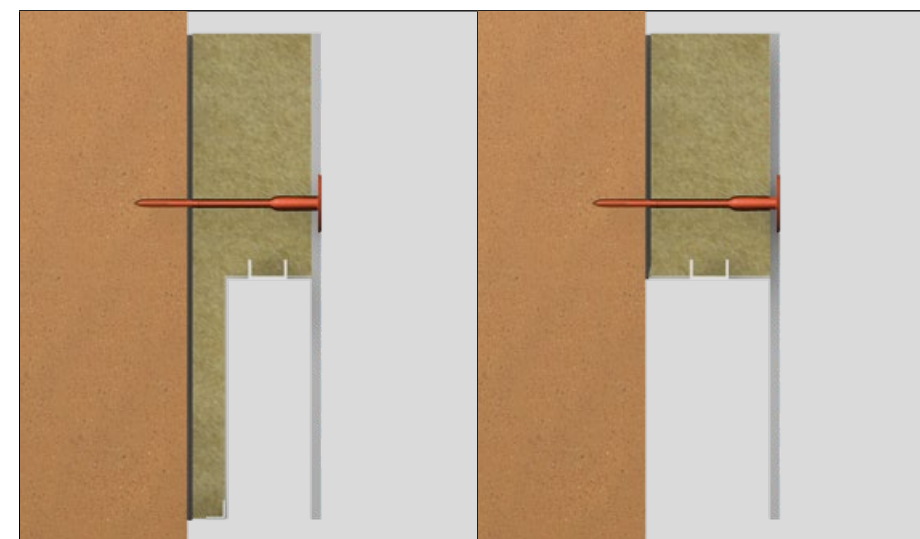
- EPS** = aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum mit seitlicher Aufdoppelung
- EPA** = aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum ohne seitliche Aufdoppelung
- plus** = Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien
- PH** = mit rückseitiger Dämmstoff-Aufdoppelung (EPS, MW) zur Vermeidung von Wärmebrücken
- PT** = frontseitige Putzträgerplatte 10 mm

# Übersicht Capatect Schürzenelemente

## Schürzenelement Typ II aus Mineralwolle



## Schürzenelement Typ II aus Mineralwolle mit Putzträgerplatte



<b>Capatect Schürzenelement MW</b> Schürze aus MW mit 3-seitiger Aufdoppelung ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement MW plus</b> Schürze aus MW mit 3-seitiger Aufdoppelung, und Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement MW plus PH</b> Jalousiekasten aus MW mit Montageschiene und Aufdoppelung auf vier Seiten
<b>Capatect Schürzenelement MWA</b> Schürze aus MW mit Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne) ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement MWA plus</b> Schürze aus MW mit Montageschiene und Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne)	<b>Capatect Schürzenelement MWA plus PH</b> Jalousiekasten aus MW mit Montageschiene, seitlich offen, Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne/hinten)

Namenszusammensetzung / Ausstattung:

- MW** = aus Mineralwolle mit seitlicher Aufdopplung
- MWA** = aus Mineralwolle ohne seitlicher Aufdopplung
- plus** = Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien
- PH** = mit rückseitiger Dämmstoff-Aufdoppelung (EPS, MW) zur Vermeidung von Wärmebrücken
- PT** = frontseitige Putzträgerplatte 10 mm

<b>Capatect Schürzenelement MW PT</b> Schürze aus MW mit 3-seitiger Aufdoppelung und frontseitiger Putzträgerplatte ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement MW plus PT</b> Schürze aus MW mit 3-seitiger Aufdoppelung, frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement MW plus PH PT</b> Jalousiekasten aus MW mit frontseitiger Putzträgerplatte mit Montageschiene mit Aufdoppelung auf vier Seiten
<b>Capatect Schürzenelement MWA PT</b> Schürze aus MW mit frontseitiger Putzträgerplatte Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne) ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement MWA plus PT</b> Schürze aus MW mit frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene. Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne)	<b>Capatect Schürzenelement MWA plus PH PT</b> Jalousiekasten aus MW mit frontseitiger Putzträgerplatte, Montageschiene, seitlich offen Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne/hinten)

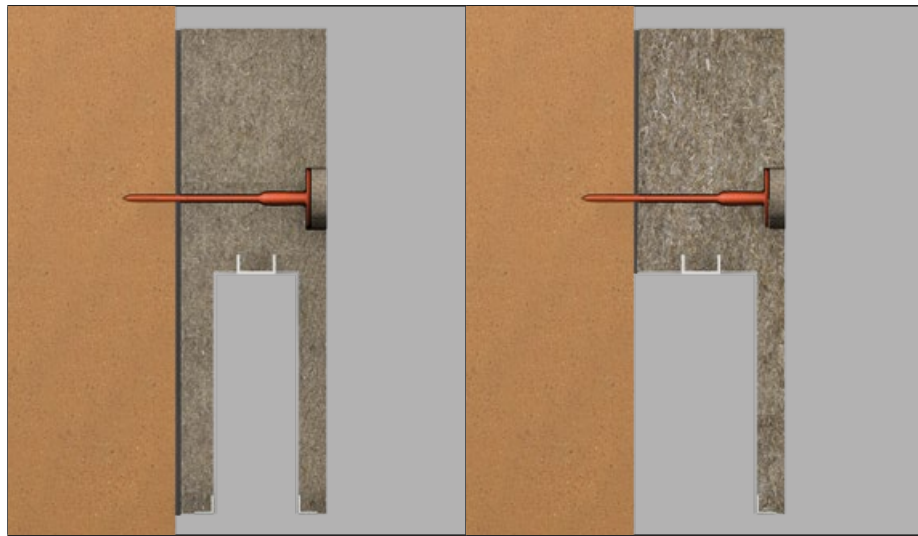
Namenszusammensetzung / Ausstattung:

- MW** = aus Mineralwolle mit seitlicher Aufdopplung
- MWA** = aus Mineralwolle ohne seitlicher Aufdopplung
- plus** = Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien
- PH** = mit rückseitiger Dämmstoff-Aufdoppelung (EPS, MW) zur Vermeidung von Wärmebrücken
- PT** = frontseitige Putzträgerplatte 10 mm

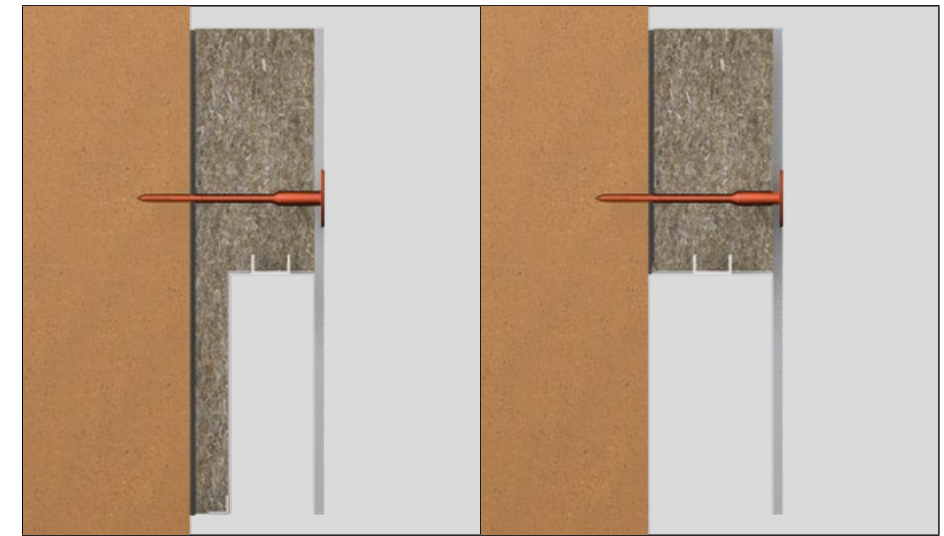


# Übersicht Capatect Schürzenelemente

## Schürzenelement Typ III aus Hanf



## Schürzenelement Typ III aus Hanf mit Putzträgerplatte



<b>Capatect Schürzenelement H</b> Schürze aus Hanf mit 3-seitiger Aufdoppelung ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement H plus</b> Schürze aus Hanf mit 3-seitiger Aufdoppelung und Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement H plus PH</b> Jalousiekasten aus Hanf mit Montageschiene und Aufdoppelung auf vier Seiten
<b>Capatect Schürzenelement HA</b> Schürze aus Hanf mit Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne) ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement HA plus</b> Schürze aus Hanf mit Montageschiene. Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne)	<b>Capatect Schürzenelement HA plus PH</b> Jalousiekasten aus Hanf mit Montageschiene, seitlich offen, Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne und hinten)

Namenszusammensetzung / Ausstattung:

- H** = aus Hanf mit seitlicher Aufdopplung
- HA** = aus Hanf ohne seitlicher Aufdopplung
- plus** = Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien
- PH** = mit rückseitiger Dämmstoff-Aufdoppelung (EPS, MW) zur Vermeidung von Wärmebrücken
- PT** = frontseitige Putzträgerplatte 10 mm

<b>Capatect Schürzenelement H PT</b> Schürze aus Hanf mit 3-seitiger Aufdoppelung und frontseitiger Putzträgerplatte ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement H plus PT</b> Schürze aus Hanf mit 3-seitiger Aufdoppelung, frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement H plus PH PT</b> Jalousiekasten aus Hanf mit frontseitiger Putzträgerplatte mit Montageschiene mit Aufdoppelung auf vier Seiten
<b>Capatect Schürzenelement HA PT</b> Schürze aus Hanf mit frontseitiger Putzträgerplatte, Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne), ohne Montageschiene	<b>Capatect Schürzenelement HA plus PT</b> Schürze aus Hanf mit frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene. Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne)	<b>Capatect Schürzenelement HA plus PH PT</b> Jalousiekasten aus Hanf mit frontseitiger Putzträgerplatte und Montageschiene, seitlich offen, Aufdoppelung auf der Längsseite (vorne/hinten)

Namenszusammensetzung / Ausstattung:

- H** = aus Hanf mit seitlicher Aufdopplung
- HA** = aus Hanf ohne seitlicher Aufdopplung
- plus** = Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien
- PH** = mit rückseitiger Dämmstoff-Aufdoppelung (EPS, MW) zur Vermeidung von Wärmebrücken
- PT** = frontseitige Putzträgerplatte 10 mm



## Beispiel eines Schürzenelementes mit Bemaßung Capatect Schürzenelement EPS PLUS PH



	Ausstattung
<b>1</b> Typ 1 aus EPS Hartschaum	<b>EPS</b>
<b>2</b> Alu-Schiene zur Aufnahme des Lamellenpakets	<b>plus</b>
<b>3</b> Mauerwerkdsämmung	<b>PH</b>

			EPS	MW / Hanf
<b>A</b>	Schachtinnenhöhe	Möglich:	50 – 350 mm	50 – 350 mm
<b>C</b>	Höhe Kopfteil	Möglich:	mind. 60 mm	mind. 60 mm
<b>H</b>	Gesamthöhe Kasten	Standard:	500 mm	400 mm
<b>SI</b>	Schachtinnenbreite	Standard: Möglich:	130 mm 100 mm < > 130 mm	130 mm 100 mm < > 130 mm
<b>S</b>	Dicke Putzträger	Standard: Möglich: Alternativ:	30 mm 20 – 180 mm 10 mm Putzträgerplatte	30 mm 30 – 180 mm 10 mm Putzträgerplatte
<b>PH</b>	Dicke Mauerwerksdämmung	Standard: Möglich: Alternativ:	30 mm 20 – 180 mm keine Mauerwerksdämmung	30 mm 20 – 180 mm keine Mauerwerksdämmung
<b>D</b>	Gesamtbreite Kasten	Möglich:	80 – 300 mm	80 – 300 mm
<b>L</b>	Auflager Kasten links	Standard: Möglich: Brandschutzriegel:	200 mm 100 – 300 mm	200 mm 100 – 300 mm ≥ 300 mm in MW
<b>R</b>	Auflager Kasten rechts	Standard: Möglich: Brandschutzriegel:	200 mm 100 – 300 mm	200 mm 100 – 300 mm ≥ 300 mm in MW
<b>GL</b>	Gesamtlänge Kasten	Standard: Möglich:	600 – 4000 mm Bestellmaß > 4m --> Teilung erforderlich	600 – 2000 mm Bestellmaß > 4m --> Teilung erforderlich

## Verarbeitung Schürzenelement:



### Vorbereitung:

Die Montage der Schürzenelemente erfolgt nach fachgerechter Montage der Fensterbauteile. Vorbereitend sind ein tragfähiger Untergrund (lt. ÖNORM B 6400) herzustellen und die Dimensionierung der Schürzenelemente so zu wählen, dass der Fensterrahmen ausreichend mit dem Element überdämmt wird und der seitliche Überstand (Auflager) mindestens 20 cm beträgt. Bei der Ausführung als Brandschutzriegel in Mineralwolle hat der seitliche Überstand mindestens 30 cm zu betragen. Vor der Verlegung der Schürzenelemente ist der Fenster/Türanschluss schlagregensicher (gem. ÖNORM B 6400) auszuführen. Die Dämmplatten sind bis auf Höhe Schürzenelement-Auflager zu verlegen.



### Verkleben:

Auftragen der systemzugehörigen Klebmasse auf der Kastenrückseite in der Randwulst-Punkt-Methode (am Rand umlaufend ca. 8 cm breite Streifen, kastenmässig pro lfm. 4 handtellergröße Klebebatzen). Die Kleberauftragsmenge und die Steghöhe ist nach den Untergrundtoleranzen entsprechen so zu variieren, das mind. 60% kraftschlüssiger Kleberkontakt zum Untergrund erreicht werden. Untergrund-Unebenheiten bis +/- 1 cm können im Klebebett ausgeglichen werden. Wenn die Untergrundtoleranzen dies zulassen, kann die Verklebung auch vollflächig erfolgen. Dabei wird der Kleber auf der Kastenrückseite und am Untergrund aufgetragen und mit einer Zahnpachtel durchgekämmt. Die Zahngröße richtet sich nach den auszugleichenden Untergrund-Unebenheiten, so dass mind. 80% kraftschlüssiger Kleberkontakt erreicht wird.



**Hinweis:** Werden zur Erreichung der Schlagregensicherheit im Anschlussbereich Schürzenelement/Rahmenkonstruktion Fugendichtbänder verwendet, so muss beim Kleberauftrag auf die Schürzenelemente dieser Bereich frei bleiben.

### Verlegung:

Um eine „Hautbildung“ zu vermeiden, müssen die Schürzenelemente unmittelbar nach Kleberauftrag versetzt werden. Die Schürzenelemente gut andrücken, dabei auf horizontale, flucht- und lotrechte Ausrichtung sowie auf identischen Laibungsabstand der Elemente achten. Stöße zwischen mehrteiligen Schürzenelementen sind mit Capatect PU Montagekleber (umlaufender Klebewulst) zu verkleben.



### Hinweis:

Vor dem Anarbeiten der Flächendämmung sind die Elektroleitungsdurchführung für die Antriebsmotoren der Verschattungsanlagen in den Schürzenelementen anzubringen und nach Durchführung entsprechend abzudichten. Optional können Schürzenelemente mit Elektrodosen ausgestattet werden.

Wird das Schürzenelement nicht im Zuge der Fassadendämmung verbaut, ist es gegen ein Abrutschen zu sichern. Hierzu mit 2 Stk. Capatect Schraubdübel/Element oberflächenbündig durch den Kopfteil des Kastens mit dem Untergrund befestigen. Vor Aushärtung des Klebers dürfen die Dübel nicht vollständig angezogen werden.



## Verarbeitung Schürzenelement:



### Verdübelung:

Eine zusätzliche Verdübelung mit Capatect Schraubdübel (mind. 3 Dübel pro/lfm.) ist immer durchzuführen. Die Montage der Dübel erfolgt durch das ausgetrocknete Kleberbett. Die Dübellänge ist so zu wählen, dass die vorgeschriebene Verankerungstiefe der verwendeten Dübel im massiven Wandbildner (ohne Berücksichtigung eventueller Altputzschichten oder sonstiger nicht tragender Zwischenschichten) gegeben ist. Mit der Bohrmaschine sind die Dübellöcher (8 mm Durchmesser) durch den Kopfteil des Kastens, rechtwinklig in das tragende Bauteil einzubringen. Bohrlöcher vom Bohrmehl befreien und die Dübel in das Bohrloch soweit eindrücken bis der Dübelteller am Schürzenelement anliegt. Dübelschraube mit marktüblichem Schraubgerät eindrehen, sodass der Dübelteller oberflächenbündig festsetzt. Die feste Verankerung der Dübel im Untergrund ist zu kontrollieren.

### Hinweis:

Bei versenkter Dübelmontage werden die Dübel mit dem entsprechenden Montage-Tool während des Setzvorgangs im Dämmstoff versenkt und mit entsprechender Dämmstofffrondelle verschlossen. Bei Schürzenelementen mit 10 mm Putzträgerplattenausführung kann der Dübelteller durch Vorfräsen mit dem Capatect WDVS Putzfräser flächenbündig versenkt gesetzt werden.

### Armierung:

Eventuell vorhandene Versätze an Dämmplatten bzw. Schürzenelementen abschleifen und anhaftenden Schleifstaub entfernen bzw. Untergrundtoleranzen durch Aufbringen einer Ausgleichsschicht egalieren. Die Gewebefahnen vom Capatect Kantenschutz mit Gewebe sowie der verwendeten Capatect Gewebeanschlussleisten werden in die zum Einsatz kommende frisch aufgetragene Armierungsmasse eingebettet.

An Ecken von Fenster- und Türöffnungen sind vor der Flächenarmierung Capatect Diagonalarmierungen bzw. Capatect Sturzeckwinkel, exakt auf den Eckpunkt der Öffnung gesetzt anzubringen.

### Hinweis:

Der armierte Unterputz im vertikalen Leibungsbereich muss fortlaufend über die innere Seitenwandung des Schürzenelements aufgebracht werden.

Bei der nachfolgenden Flächenarmierung wird die systemzugehörige Armierungsmasse in Bahnenbreite des Gewebes aufgetragen und das Capatect Glasgewebe mit mind. 10 cm Überlappung eingedrückt und nass-in-nass mit Armierungsmasse überspachtelt, so dass die geforderte Mindestschichtdicke erreicht wird.



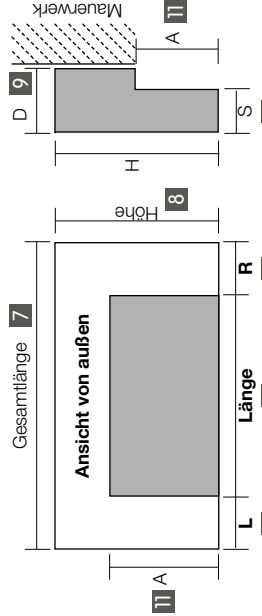
Firma	_____	Bestelldatum	_____	Kunden-Nr.	_____
Ort	_____	Kunde	_____		
PLZ	_____	Baustelle	_____		
Auftrags-Nr.	_____	PLZ-Ort	_____		
Sachbearbeiter	_____	Abholtermin	_____	Zeit.: Ab	_____
		Liefertermin	_____	Zeit.: Ab	_____
Mobiltelefon-Nr.	_____				
Telefon	_____				
Fax-Nr.	_____				
E-Mail	_____				
Tel.avis	_____				

## Bestellformular-Erklärung am Beispiel EPS, Plus, PH

### Capatect-Schürzenelement-Typ:

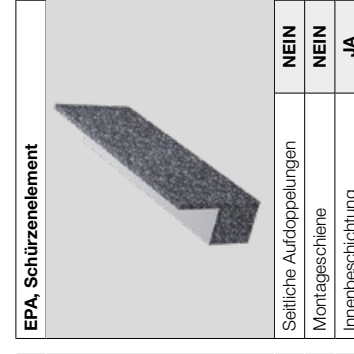
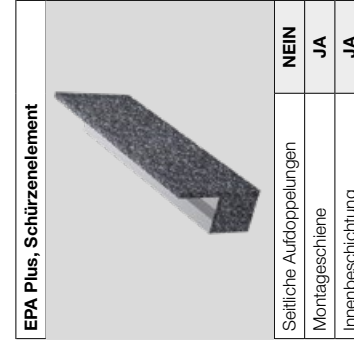
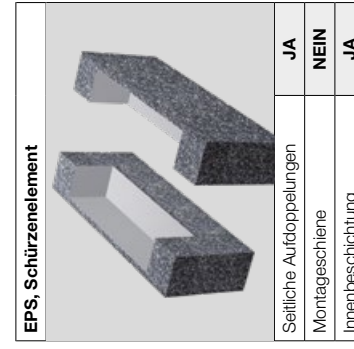
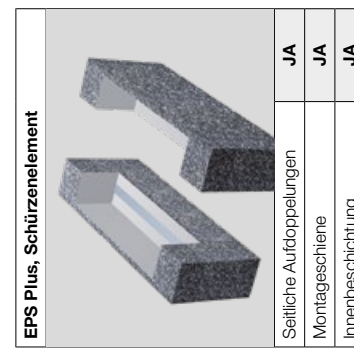
Dalmatiner	Typ I	
Mineralwolle	Typ II	Putzträgerplatte H&V 30 mm
Hanf	Typ III	Putzträgerplatte 10 mm inkl. U-Tropfkante

Schachtbreite: (Sl) \_\_\_\_\_ mm



2	Typ der Schürzenelementausführung	7	Gesamtlänge Schürzenelement
3	Fortlaufende Nummer	8	Gesamthöhe Schürzenelement
4	Diese Position benötigt Stückzahl	9	Gesamtdicke Schürzenelement
5	Schachttinnenlänge	10	Aufdoppelung vorne
6	Auflager Kasten links/rechts	11	Schachttinnenhöhe

Artikel-Nr.	TYP	Seitenaufdoppelung			Gesamte Länge mm	Höhe	D	S	A-Sturzhöhe
		Links	Rechts	Stärke					
	2	6	6	7	8				
		6	6	7	8				
		6	6	7	8				



MW	aus Mineralwolle mit seitlicher Aufdoppelung	NEIN	NEIN	JA
MWA	aus Mineralwolle ohne seitlicher Aufdoppelung	NEIN	NEIN	NEIN
PLUS	Montageschiene zur Befestigung von z.B. Jalousien	JA	JA	JA
PH	mit rückseitiger Dämmstoff-Aufdoppelung (EPS, MW, H) zur Vermeidung von Wärmebrücken	JA	JA	JA
EPS	aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum mit seitlicher Aufdoppelung	JA	JA	JA
EPA	aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum ohne seitlicher Aufdoppelung	JA	JA	JA
H	aus Hanf mit seitlicher Aufdoppelung	JA	JA	JA
HA	aus Hanf ohne seitlicher Aufdoppelung	JA	JA	JA
PT	Frontseitige Putzträgerplatte 10 mm	JA	JA	JA

















**Capatect Baustoffindustrie  
Gesellschaft m. b. H.**

A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32  
Telefon +43 (0) 72 62 / 560 - 0  
Telefax +43 (0) 72 62 / 560 - 2500  
E-Mail: [info@capatect.at](mailto:info@capatect.at)  
Internet: [www.capatect.at](http://www.capatect.at)

**Synthesa Chemie  
Gesellschaft m. b. H.**

A-4320 Perg, Dirnbergerstr. 29 – 31  
Telefon +43 (0) 72 62 / 560 - 0  
Telefax +43 (0) 72 62 / 560 - 1500  
E-Mail: [office@synthesa.at](mailto:office@synthesa.at)  
Internet: [www.synthesa.at](http://www.synthesa.at)

**Niederlassungen und Verkaufsbüros**

A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Straße 10  
Telefon +43 (0) 1 / 20 146  
E-Mail: [wien@synthesa.at](mailto:wien@synthesa.at)

A-1140 Wien, Lützowgasse 14  
Telefon +43 (0) 1 / 41 65 500  
E-Mail: [farbencenter.wien14@synthesa.at](mailto:farbencenter.wien14@synthesa.at)

A-3300 Amstetten, Clemens-Holzmeister-Str. 1  
Telefon +43 (0) 74 72 / 64 4 24  
E-Mail: [amstetten@synthesa.at](mailto:amstetten@synthesa.at)

A-4053 Haid/Ansfelden, Betriebspark 2  
Telefon +43 (0) 72 29 / 87 1 18  
E-Mail: [ansfelden@synthesa.at](mailto:ansfelden@synthesa.at)

A-5071 Salzburg-Wals, Viehhauser Str. 73  
Telefon +43 (0) 662 / 85 30 59  
E-Mail: [salzburg@synthesa.at](mailto:salzburg@synthesa.at)

A-6175 Kematen/Ibk., Industriezone 11  
Telefon +43 (0) 52 32 / 29 29  
E-Mail: [kematen@synthesa.at](mailto:kematen@synthesa.at)

A-6830 Rankweil, Lehenweg 4  
Telefon +43 (0) 55 22 / 44 6 77  
E-Mail: [rankweil@synthesa.at](mailto:rankweil@synthesa.at)

A-8101 Gratkorn, Eggenfelder Straße 5  
Telefon +43 (0) 31 24 / 25 0 30  
E-Mail: [gratkorn@synthesa.at](mailto:gratkorn@synthesa.at)

A-8054 Graz-Seiersberg, Feldkirchner Str. 11  
Telefon +43 (0) 316 / 25 35 00  
E-Mail: [farbencenter.seiersberg@synthesa.at](mailto:farbencenter.seiersberg@synthesa.at)

A-9020 Klagenfurt, Hirschstraße 38  
Telefon +43 (0) 463 / 36 6 33  
E-Mail: [klagenfurt@synthesa.at](mailto:klagenfurt@synthesa.at)

**Vertriebspartner in Südtirol:**

Amonn Profi Color GmbH  
I-39031 Bruneck, Rienzfeldstrasse 30  
Telefon +39 (0) 474 / 530350  
Telefax: +39 (0) 474 / 539903  
E-Mail: [info@amonnproficolor.com](mailto:info@amonnproficolor.com)  
Internet: [www.amonnproficolor.com](http://www.amonnproficolor.com)